

Betreuung: Susanne Götz, Peter Soutschka

Beschreibung:

„Um klar zu sehen, genügt ein Wechsel der Blickrichtung.“ (Antoine de Saint-Exupéry)

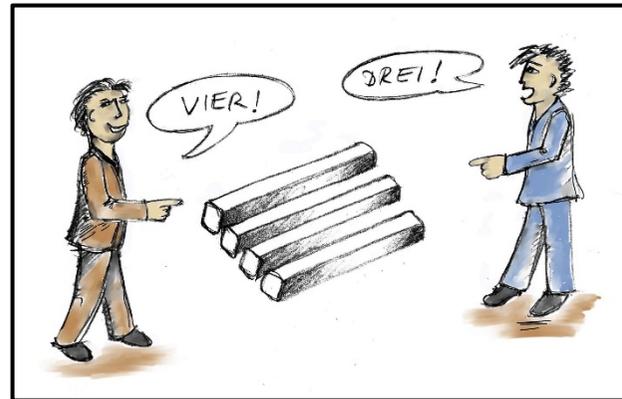
Ob politische, gesellschaftliche oder wirtschaftliche Entwicklungen – aktuelle Themen werden privat, beruflich und öffentlich diskutiert. Dabei scheitern Debatten nicht selten an der fehlenden Bereitschaft, die Situation aus dem Blickwinkel des Gegenübers zu betrachten. Die Folge sind zwei verhärtete Seiten.

Die Fähigkeit zur Perspektivübernahme ist eine soziale Schlüsselkompetenz, die uns nicht nur bei der Lösung von Konflikten hilft. Sie erweitert unseren Horizont, hilft beim Verstehen komplexer Zusammenhänge, ermöglicht Fortschritt.

Dem Wort „Perspektive“ kommt dabei noch eine zweite Bedeutung zu: der Blick in die Zukunft, der besonders durch die momentanen Umstände für die deutsche Wirtschaft spannend ist.

Unser Seminar ermöglicht somit den Einbezug verschiedenster Fachrichtungen und Perspektiven.

PERSPEKTIVEN



Mögliche Themen (eigene Vorschläge sehr erwünscht):

Psychologie/Medizin:

- „Das Glas ist halb voll“ – Die Bewältigung von Krisen aus Sicht der positiven Psychologie
- „Viele Wege führen nach Rom – Schulmedizin und alternative Medizin im Vergleich.
- Perspektivenübernahme als Basiselement der Mediation (Streitschlichtung)
- Psychologische Erklärungsmodelle für eine ausgewählte Fragestellung (z.B. „Wie entsteht das Böse?“

Wirtschaft:

- Das Geschäftsmodell Deutschland – welche Perspektive hat Deutschland als Industrienation?
- Anlageperspektiven für eine nachhaltige und erfolgreiche Investition in Zeiten hoher Inflation
- Welche Perspektive hat eine digitale Währung z.B. Bitcoin?
- Sichtweise junger Erwachsener in Bezug auf ihre Zukunftschancen am Arbeitsmarkt
- Chancen und Risiken einer Künstlichen Intelligenz für die Soziale Arbeit

Deutsch/Politik/Gesellschaft:

- Die Klimakrise aus der Perspektive von Kindern und / oder Jugendlichen
- Kriege verstehen: Analyse einer ausgewählten Auseinandersetzung (z.B. Ukraine – Krieg) aus verschiedenen Perspektiven
- Die Rolle von Perspektiven in Kunst und Kultur (z.B. optische Täuschungen als Spiel mit Blickwinkeln)

Naheliegende Disziplinen:

Pädagogik und Psychologie, Wirtschaft, Deutsch, Politik, Gesellschaft